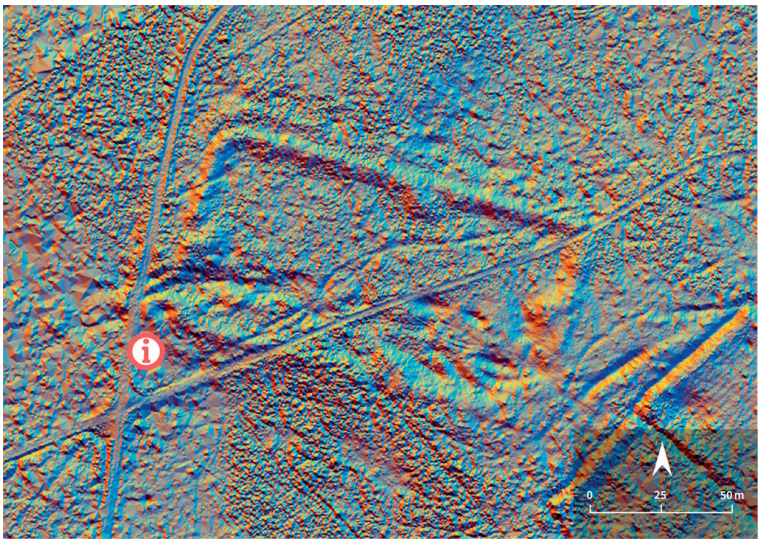
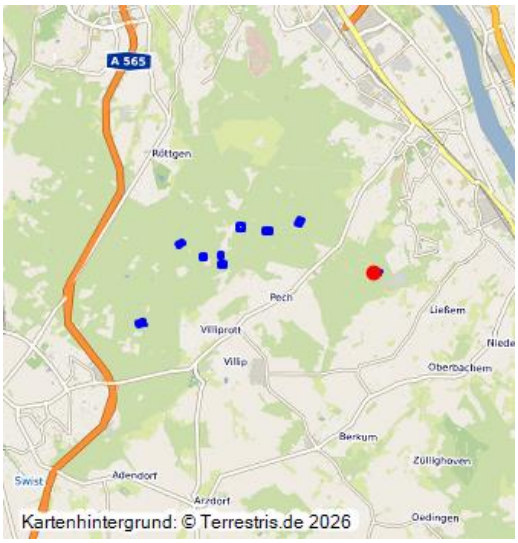
Römische Übungslager im südlichen Kottenforst

Schlagwörter: Limes (Grenzbefestigung), Römisches Militärlager, Übungslager (Militär), Militärlager
Fachsicht(en): Archäologie
Gemeinde(n): Bonn
Kreis(e): Bonn
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes
Fotograf/Urheber: Steve Bödecker



Im südlichen Teil des Kottenforstes finden sich die Spuren von zehn römischen Lagern, die Soldaten im Rahmen von Übungen angelegt haben. Die noch etwa 0,5 Meter hoch erhaltenen Wälle sind teilweise mit bloßem Auge erkennbar, so auch an dieser Wegkreuzung. Rasensoden (*caespites*) wurden mauerartig gestapelt und deren Zwischenräume mit Erde gefüllt. Den Zugang zum Lager ermöglichten jeweils vier *claviculae* („Schlüsselchen“), Unterbrechungen im Wall, bei denen das Wallende rechterhand des potenziellen „Eindringlings“ viertelkreisförmig nach innen gezogen war und somit den geradlinigen Zugang ins Lagerinnere versperrte.
Um die Disziplin der römischen Soldaten aufrechtzuhalten, mussten diese ständig beschäftigt werden. Neben dem Einsatz bei Baumaßnahmen wurde das Kriegshandwerk, besonders das blitzschnelle Anlegen von Befestigungen auf dem Marsch, stetig geübt. Die Lager erhöhten auf Feldzügen die Sicherheit bei Übernachtungen und boten bei ungünstigem Schlachtverlauf einen sicheren Rückzugsort. Die Lager hier im südlichen Kottenforst (zirka 0,5 bis 1,3 Hektar) sind tendenziell meist kleiner als die im nördlichen Kottenforst (zirka 0,3 bis 3,6 Hektar) und entstanden vermutlich im Zuge von Schanzübungen, während die größeren Pendants im Norden wahrscheinlich aufwändigeren Manövern dienten.

(LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, 2025)

Römische Übungslager im südlichen Kottenforst

Schlagwörter: Limes (Grenzbefestigung), Römisches Militärlager, Übungslager (Militär), Militärlager
Ort: 53115 Bonn - Roetgen / Deutschland
Fachsicht(en): Archäologie
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Archäologische Grabung, Archäologische Prospektion
Historischer Zeitraum: Beginn -27, Ende 476
Koordinate WGS84: 50° 39 22,58 N: 7° 08 30,42 O / 50,65627°N: 7,14178°O
Koordinate UTM: 32.368.653,17 m: 5.613.249,55 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.580.783,93 m: 5.614.031,23 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Römische Übungslager im südlichen Kottenforst“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356526 (Abgerufen: 31. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**

LVR Qualität für Menschen

HESSEN

SH Schleswig-Holstein Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz